

Markus Knaus
Lindenstrasse 128
9000 St. Gallen

Stadtrat
Rathaus
9001 St. Gallen

Einfache Anfrage:

Parkieren von Fahrrädern in der Begegnungszone

Sehr geehrter Herr Gozzio
Lieber Nino

Ich war nicht schlecht erstaunt über den Zeitungsartikel mit der Mahnung, dass „falschparkierte“ Velos gebüsst oder eingesammelt werden falls der „Wildwuchs“ zunehmen werde! (Anhang 2)
Ebenso als ich dann am nächsten Tag von einem Kollegen den Zettel vorgehalten bekam, der seinem Fahrrad mittels Kabelbinder angehängt wurde! (Anhang 3)

Daraufhin suchte ich erfolglos im Internet ein Reglement über ein Parkregime in Begegnungszonen für Fahrräder. Das, was im Strassenverkehrsgesetz (Anhang1) bezüglich Abstellens von Velos steht, ist allgemeiner Art und nicht explizit auf Begegnungszonen ausgelegt. Nach meiner Auffassung kann anhand von Art. 43 SVG kein Verbot abgeleitet werden. Es muss lediglich ein 1,5 m breiter Korridor für Fussgänger frei bleiben. Es steht auch nicht wo (innen oder aussen) dieser Raum sein muss.

Meine Fragen nun: Besteht ein städtisches Reglement über die Begegnungszone?
 Wenn ja, wird darin festgehalten wo und wie die Fahrräder Abgestellt werden dürfen?
 Gehe ich richtig mit meiner Annahme? (siehe oben)
 Wie wollt Ihr jemand büssen der nicht vor Ort ist? Fehlen einer Vignette

Das Einsammeln wird den Besitzer zum Schluss kommen lassen, dass sein Fahrrad gestohlen wurde. Was die Versicherungen sicher zu Spüren bekommen werden.
Ebenso ist diese Aktion nicht gerade der Veloförderung zuträglich. Vor allem weil der Kanton am Donnerstag den 22.5.2014 in der OLMA mit viel Aufwand explizit den LV fördern wollte. Auch das Stadtplanungsamt war beteiligt.

Gerne erwarte ich Deine/Eure Antworten.

Mit freundlichen Grüssen

Markus Knaus

Anhang 1:

Art. 41 Fusswege, Trottoirs

(Art. 43 Abs. 1 und 2 SVG)

¹ Fahrräder dürfen auf dem Trottoir abgestellt werden, sofern für die Fussgänger ein mindestens 1,50 m breiter Raum frei bleibt.¹²

^{1bis} Das Parkieren der anderen Fahrzeuge auf dem Trottoir ist untersagt, sofern es Signale oder Markierungen nicht ausdrücklich zulassen. Ohne eine solche Signalisation dürfen sie auf dem Trottoir nur halten zum Güterumschlag oder zum Ein- und Aussteigenlassen von Personen; für Fussgänger muss stets ein mindestens 1,50 m breiter Raum frei bleiben. Die Ladetätigkeit und das Ein- und Aussteigenlassen ist ohne Verzug zu beenden.³⁴

² Muss mit einem Fahrzeug das Trottoir benützt werden, so ist der Führer gegenüber den Fussgängern und Benützern von fahrzeugähnlichen Geräten zu besonderer Vorsicht verpflichtet; er hat ihnen den Vortritt zu lassen.⁵

³ Längsstreifen für Fussgänger (6.19) dürfen von Fahrzeugen nur benützt werden, wenn der Fussgängerverkehr nicht behindert wird.⁶

Anhang 2:

Polizei will Verkehrsregeln bei Velofahrern durchsetzen

Die Velosaison hat definitiv begonnen– und wie jedes Jahr macht die Stadtpolizei auch jetzt einen Effort, um bei den Zweiradfahrern die Verkehrsregeln in Erinnerung zu rufen. Dies tut sie mit einer ermahnenden Medienmitteilung, aber auch mit der Intensivierung der Kontrollen. Dass die Schonfrist abgelaufen ist, haben gestern Mittwoch etliche Velofahrer direkt zu spüren bekommen. Die Stadtpolizei hat am Morgen 45 von ihnen, die ein Verbot missachteten, an der Multer- und an der Neugasse mit einer Busse bedacht. Die Kontrollen begründet die Polizei in ihrer Mitteilung mit der Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer. Sie habe oberste Priorität. Für die Sicherheit gelte es aber auch «seitens der Velofahrer gewisse Regeln» einzuhalten. Dazu gehöre das Anhalten vor roten Lichtsignalen. Zudem seien – etwa mit Rücksicht auf Fussgänger – Sperrzonen zu respektieren. Trottoirs dürften nicht befahren werden. Weiter empfiehlt die Polizei Velofahrern das Tragen eines Helms, um bei Stürzen geschützt zu sein. Und auch für mehr Disziplin beim Parkieren will die Stadtpolizei sorgen: Velos sollen ausschliesslich auf für sie markierten Parkplätzen abgestellt werden. Nimmt der «Wildwuchs» in diesem Bereich zu, will die Polizei «künftig falsch parkierte Velos büssen oder einsammeln». (stapo/vre)

Anhang 3:

